

## Deutschland ist trotz internationaler Krise auf Erfolgskurs

Deutschland hat unter der Führung der CDU seine Spitzenstellung in der Welt weiter ausgebaut. Wir haben das höchste Wirtschaftswachstum seit über 20 Jahren und die höchste Beschäftigtenzahl, die es je gab.

Während in Deutschland viele Betriebe keine Auszubildenden finden, hat Spanien eine Jugendarbeitslosigkeit von 48%!! In der EU und in der Eurozone geben nach verbreiteter Meinung Deutschland und dessen Kanzlerin den Ton an. Deren Handschrift bei der Überwindung der Staatsschuldenkrise ist offensichtlich.

Allerdings genügen schon Andeutungen eines (vermeintlichen) Strebens nach deutscher Führung, um viele Europäer hellhörig, ja hysterisch werden zu lassen. Viele Engländer und Franzosen setzen deutsche Euro-Krisenpolitik mit Hegemoniestreben auf Grund einer überlegenen Wirtschaft gleich.

Umso bemerkenswerter sind deswegen die Aussagen des polnischen Außenministers Sikorski in Berlin. Er nannte Deutschland die „unentbehrliche Nation“, mahnte deutsche Führung bei der Reform der EU an und sagte sogar, er fürchte die Macht des westlichen Nachbarn weniger als dessen Untätigkeit. Das ist eine bemerkenswerte Aussage, die zeigt, wie groß die Erwartung ist, die an Deutschland gerichtet ist, um die Eurozone aus der Krise herauszuführen und so das „Projekt Europa“ vor weiterem Schaden zu bewahren.

Unsere Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Dr. Angela Merkel hat dabei eine Aufgabe, um die sie nicht zu beneiden ist. Wie es genau weitergeht, vermag wohl niemand zu sagen.

Eines aber steht fest: Mit **ROT-GRÜN** wird es keine positiven Lösungen geben.

Erinnern wir uns nur daran, wer gegen die Stimmen der CDU dafür gesorgt hat, dass Griechenland in die Euro-Zone aufgenommen wurde. Mit ROT-GRÜN wären wir aktuell schon bei den sogenannten „Euro-Bonds“ angekommen, mit denen uns die Krise in jedem Fall teuer zu stehen kommen würde.